

[43084]

Ed. Wartigs Verlag Ernst Hoppe in Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

Oktober 1894.

Motto: „Friede auf Erden —  
Den Menschen ein Wohlgefallen!“

# Friedensstimmen.

Eine Anthologie von Leopold Katscher.

Eingeleitet von

Bertha von Suttner u. Konr. Ferd. Meyer.

25 Bogen in elegantem Prachtband mit Goldschnitt.

Preis 6 *M* ord., 4 *M* 50 *S* netto, 4 *M* bar und 7/6.

Von 12 Exemplaren ab mit 50%.

Inhalt: Gedichte, Erzählungen, Aphorismen und Aussprüche der größten Geister aller Zeiten und Völker.

Durch das Neue und Eigenartige in Inhalt und Tendenz bildet dieses Werk gegenüber allen bisher erschienenen Anthologien eine werthvolle und zeitgemäße Erscheinung auf dem Büchermarkte, so daß dieses

**edelste, gediegenste und eleganteste Festgeschenk**

ohne Zweifel jedermann sehr willkommen sein wird.

Ich bitte Sie deshalb, dieser Anthologie Ihre besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden und sie stets auf Lager zu halten, da infolge einer umfassenden Reklame lebhaftere Nachfrage sein dürfte.

Mit Hochachtung

Ed. Wartigs Verlag Ernst Hoppe,  
Leipzig.

Karl J. Trübner, Verlag  
in Strassburg i/E.

[43162]

Mitte November erscheint:

Die  
**Deutsche Studentensprache**

von

**Friedrich Kluge,**

Professor an der Universität Freiburg i/B.

Ca. 8 Bogen. Preis brosch. ca. 2 *M* 50 *S*;  
geb. ca. 3 *M* 50 *S* mit 25%.

13/12 Ex. in Rechnung, 11/10 gegen bar.

Das Werkchen wird ungefähr 4 Bogen Text und in 4 Bogen ein Wörterbuch der Studentensprache bringen. Im Text stellt der Verfasser das Material für die interessanteste der Standessprachen zusammen, gliedert es in verschiedene Gruppen, datiert es nach verschiedenen Zeitströmungen, ordnet es nach den verschiedenen Universitäten und deckt den Anteil der Studentensprache an unserer Schriftsprache auf. Das Wörterbuch bietet den burschikosen Sprachschatz bis 1850 mit litterarischen Belegen. Der Name des Verfassers leistet dafür Gewähr, dass die Darstellung von wissenschaftlicher Bedeutung und zugleich für das grössere Publikum fasslich und anziehend sein wird. Der nicht kleine Kreis der Hauptinteressenten für das Buch ergibt sich bereits aus dem Titel.

Ferner erscheint noch vor Weihnachten:

**Geschichte**

der

**griechischen Plastik**

von

**M. Collignon,**

Professor an der Universität Paris.

Autorisierte deutsche Uebersetzung von

**Dr. Ed. Thraemer,**

Privatdocent an der Universität Strassburg.

Bd. I. Lief. 1. Preis: 4 *M* ord., 3 *M* no.

13/12 Ex. in Rechnung, 11/10 gegen bar.

Der erste Band wird 5 Lieferungen

à 4 *M* ord. umfassen.

Die französische Originalausgabe hat gleich bei ihrem Erscheinen in nicht gewöhnlichem Grade die Aufmerksamkeit auch der deutschen Gelehrtenwelt erregt, weil das Werk die neuesten Forschungen berücksichtigt und vermöge der gewandten Darstellung des Verfassers ganz besonders geeignet erscheint, das grössere gebildete Publikum in das wichtigste Gebiet des griechischen Altertums einzuführen. Die Verlagshandlung hofft deshalb, dass es sich den älteren geschätzten Arbeiten gleichen Inhalts ruhig werde an die Seite stellen dürfen. Da das Buch neue,

bisher noch nirgends veröffentlichte Gruppen von Abbildungen bringt und mit zahlreichen chromolithographischen und heliographischen Tafeln reich ausgestattet ist, so wird es auch für die Besitzer anderer, gleichartiger Werke von Wert und Interesse sein.

Wichtige Forschungsergebnisse, die seit dem Erscheinen des französischen Originals gewonnen wurden, hat der Uebersetzer in selbständigen Anmerkungen berücksichtigt.

Ich erbitte schon jetzt Ihre geschätzten Aufträge auf obige Neuheiten und bemerke, dass ich direkte Sendungen bei der Ausgabe ausnahmslos nicht machen kann.

Strassburg, d. 11. Oktober 1894.

Karl J. Trübner, Verlag.

[43215] Im Dezember d. J. erscheint in meinem Verlage:

**Königl. Preussische Arznei-Taxe  
für 1895.**

Geb. 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* bar.

Bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs. Bei der ersten allgemeinen Versendung bedaure ich direkte Expeditionen nicht bewirken zu können. Sie wollen daher erforderlichenfalls Ihren Herrn Kommissionär damit beauftragen.

Berlin S.W.

R. Gaertner's Verlag  
H. Heyfelder.